CONSEIL PARLEMENTAIRE INTERREGIONAL
INTERREGIONALER PARLAMENTARIER-RAT
Saarland - Lorraine - Luxembourg - Rheinland-Pfalz - Wallonie - Communauté Française de Belgique - Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens
23, rue du Marché-aux-Herbes, L-1728 Luxembourg Tél : (352) 466966-1 Fax : (352) 466966-209

Empfehlung

zur

Zusammenarbeit im Kulturraum Großregion

Der Interregionale Parlamentarierrat (IPR), auf Vorschlag der Kommission Schulwesen, Forschung, Ausbildung und Kultur,

1. bekräftigt seine Empfehlungen aus dem Jahr 2007 zur Fortführung und Vertiefung der Kulturkooperation in der Großregion in der Folge des Projekts „Kulturhauptstadt Luxemburg 2007“,

2. begrüßt die Bildung von Netzwerken im Bereich der Bildenden Kunst und der Musik, wie sie mit der Zusammenarbeit der Kunsthochschulen, Orchester, des Projekts Opera Mobile, des Projekts Führer der Orte zeitgenössischer Kunst, des Stipendiums zur Förderung junger zeitgenössischer Fotografie und der Kooperation im Bereich junges Orchester verbunden ist,

3. erwartet, dass diese Entwicklung von Netzwerken die Arbeit der Künstler erleichtert und zugleich die Zusammenarbeit ihrer Verbände unterstützt,

4. verweist auf die Arbeit der Europäischen Kunstakademie Trier und regt an, diese Einrichtung stärker als Forum der Zusammenarbeit und der Präsentation von Künstlern aus der gesamten Großregion zu nutzen,

...

5. unterstützt die Arbeit des Vereins „Kulturraum Großregion“ und dessen Zielsetzung der Förderung einer gemeinsamen Kulturpolitik für die Großregion,

6. spricht sich weiterhin dafür aus, einen Kulturfonds für die Großregion zur Förderung konkreter Projekte einzurichten,

7. sieht es als eine wichtige Aufgabe für die Präsidentschaft des Gipfels der Großregion, die Finanzierung des Vereins Kulturraum Großregion dauerhaft zu sichern,

8. bittet, die fiskalischen Rahmenbedingungen für grenzüberschreitend tätige Künstler im Hinblick auf Möglichkeiten der Vereinfachung zu überprüfen,

9. regt an, das Symbol des Blauen Hirschen als Symbol für die Großregion weiter zu nutzen.

Der Interregionale Parlamentarierrat richtet diese Empfehlung an

- die Regierung des Großherzogtums Luxemburg
- die Regierung der Französischen Gemeinschaft Belgiens
- die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens
- die Landesregierung von Rheinland-Pfalz
- die Landesregierung des Saarlandes
- die Regierung der Französischen Republik
- den Conseil Régional de Lorraine

und nachrichtlich an

- die Regierung der wallonischen Region.

Saarbrücken, den 3. Dezember 2010